



100 Jahre Zukunft

Die Mistel in der Krebstherapie

Symposium für Ärzte und Patienten
21. Oktober 2017, Berlin, Umweltforum



Helpen - Behandeln - Forschen

Einladung

**Liebe Ärztinnen und Ärzte,
Liebe Patientinnen und Patienten!**

Ein langer Weg: Vor 100 Jahren wurde die Anthroposophische Misteltherapie für die Krebstherapie entwickelt. Seitdem wird sie als sinnvolle Ergänzung in der Integrativen Onkologie eingesetzt und ist heute das am besten erforschte komplementärmedizinische Arzneimittel in der Krebstherapie. Trotzdem ist dieses Verfahren nicht unumstritten. Ein guter Zeitpunkt also, um Bilanz zu ziehen und den Blick nach vorn zu richten:

Wir laden Sie herzlich zum Symposium „100 Jahre Zukunft. Die Mistel in der Krebstherapie“ am 21. Oktober 2017 in Berlin ein.

Theorie und Praxis werden bei dieser Tagung gleichermaßen vorgestellt: Onkologen berichten aus der medizinischen Versorgung, Patienten von ihren Erfahrungen. Best-Practice-Beispiele aus der Integrativen Onkologie werden ebenso wie aktuelle und spannende Forschungsergebnisse vorgestellt und mit Experten diskutiert. Speziell für Patienten gibt es praktisch orientierte Angebote.

Die Tagung wird vom Dachverband Anthroposophische Medizin in Deutschland (DAMiD) und der Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte in Deutschland (GAÄD) veranstaltet.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zu diskutieren!

Dr. med. Marion Debus, Mitglied des Vorstandes
Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte in Deutschland e.V.

Barbara Wais, Geschäftsführerin
Dachverband Anthroposophische Medizin in Deutschland e.V.

Kontakt
**Dachverband Anthroposophische Medizin in
Deutschland e.V. (DAMiD)**

im Hauptstadtbüro Integrative Medizin und Gesundheit
Axel-Springer-Straße 54 b
10117 Berlin

Telefon: 030/28 87 70 94
Fax: 030/97 89 38 69
E-Mail: info@damid.de

www.100jahrezukunft.de

Infos kompakt

Zeit:
Samstag
21. Oktober 2017
9:30 bis 18:00 Uhr

Ort:
Umweltforum Berlin
Pufendorfstraße 11
10249 Berlin

Teilnahmebeitrag
StudentInnen und PatientInnen: Ärztinnen und Ärzte:
20 Euro inkl. Verpflegung 75 Euro inkl. Verpflegung

Bitte überweisen Sie den Betrag auf folgendes Konto:
DAMiD e.V.
GLS Bank
IBAN: DE 19 430 609 670 061 584 903

oder bezahlen Sie in bar vor Ort.

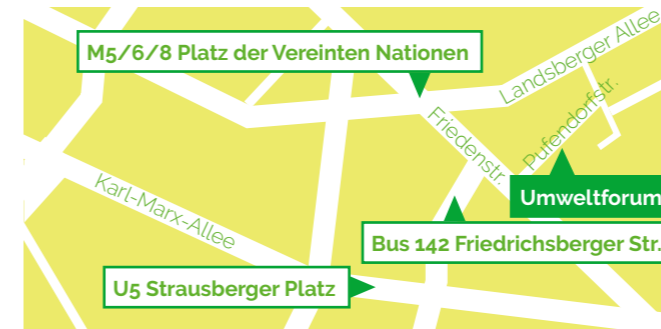
Zertifizierung
Die Anerkennung als Fortbildung für Ärztinnen und Ärzte bei der Ärztekammer Berlin ist beantragt.

Rahmenprogramm
Begleitend zur Tagung findet eine Ausstellung statt.

Auf www.100jahrezukunft.de finden Sie weitere Informationen.

Anfahrt

U-Bahn: U5 bis Strausberger Platz, Ausgang Lebuser Straße
Tram: M5, M6 und M8 bis Platz der Vereinten Nationen
Bus: 142 ab Hauptbahnhof oder Ostbahnhof bis
Friedrichsberger Straße



Veranstalter

D·A·M·i·D
Dachverband
Anthroposophische Medizin
in Deutschland

GAÄD Gesellschaft
Anthroposophischer Ärzte
in Deutschland e.V.

In Kooperation mit

 **Biologische Krebsabwehr e.V.**


GESUNDHEIT AKTIV
BÜRGER- UND PATIENTENVERBAND

Mit freundlicher Unterstützung von

ABNOBA
MISTELTHERAPIE

 **Helixor**
Dem Leben Leben geben.

ISCADOR  AG

 **mundi pharma**

Stiftung
**Integrative
Medizin**
Der Krebstherapie
eine Zukunft geben


WALA
WALA Arzneimittel
Dr. Hauschka Kosmetik

Anmeldung

Ich möchte mich für das Symposium „100 Jahre Zukunft. Die Mistel in der Krebstherapie“ am 21. Oktober 2017 in Berlin anmelden.

Titel

Name, Vorname

Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Teilnahmebeitrag

- StudentInnen und PatientInnen: 20 Euro Tagungsbeitrag inkl. Verpflegung
- Ärztinnen und Ärzte: 75 Euro inkl. Verpflegung

Bitte überweisen Sie den Betrag auf folgendes Konto:
DAMiD e.V.
GLS Bank
IBAN: DE 19 430 609 670 061 584 903

oder bezahlen Sie in bar vor Ort.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Post an:

**Dachverband Anthroposophische Medizin
in Deutschland e.V. (DAMiD)**

im Hauptstadtbüro Integrative Medizin und Gesundheit
Axel-Springer-Straße 54 b
10117 Berlin

oder per E-Mail: info@damid.de
oder per Fax: 030/97 89 38 69

Programm

8:30 Anmeldung

9:30 Begrüßung und Einführung: Die Misteltherapie – zentraler Baustein in der modernen Integrativen Krebstherapie?

Dr. med. Matthias Girke, Facharzt für Innere Medizin, Palliativmedizin und Diabetologie, Leiter der Medizinischen Sektion am Goetheanum, Dornach (CH)

9:45 Die Mistel - eine hilfreiche Gefährtin auf meinem Krankheits- und Heilungsweg

Kerstin Kalthoff, Berlin

10:00 Einsatz der Misteltherapie vor dem Hintergrund aktueller immunologischer Forschung

Maurice Orange MSc (Clin Onc), Allgemeinarzt, Leitender Arzt an der Onkologischen Tagesklinik, Klinik Arlesheim (CH)

10:20 Roundtable: Konzepte, Erfahrungen, Ergebnisse – was kann die moderne Misteltherapie?

Es diskutieren VertreterInnen der Patientenperspektive:
Angela Costantini, Patienten-Beraterin der GfBK, Berlin

und ÄrztInnen aus der ambulanten Versorgung und der stationären Onkologie:

David Kopitzke, Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin, niedergelassener Hausarzt, Berlin

Burkhard Matthes, Facharzt für Hämatologie, Onkologie und Innere Medizin, Oberarzt am Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe und am Klinikum Brandenburg, Medizinische Hochschule Theodor Fontane

Maria Livas, Fachärztin für Innere Medizin, Oberärztin am Paracelsus Krankenhaus Unterlengenhardt und Leiterin des Projektes Integrative Onkologie am Städtischen Klinikum Karlsruhe

Dr. med. Stefan Hiller, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie und Palliativmedizin, Leitender Arzt des Zentrums Integrative Onkologie an der Filderklinik, Filderstadt

Moderation:

Dr. med. Thomas Breitkreuz, Facharzt für Innere Medizin, Ärztlicher Direktor der Filderklinik, Filderstadt

11:00 Pause

11:30 Parallele Angebote

A Wissenschaftliche Kurzvorträge: Die Misteltherapie in der Forschung – aktueller Stand

■ **Effekte von Mistellektinen auf die Immuneffektorzell-Aktivität gegen Gliomzellen**

Prof. Dr. rer. nat. Ulrike Naumann, Leiterin des Labors für Molekulare Neuro-Onkologie im Hertie Institut für Klinische Hirnforschung, Universität Tübingen

■ **Neues zu Mistel und Immunsystem**

Prof. Dr. med. Roman Huber, Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie, Leiter des Uni-Zentrums Naturheilkunde am Universitätsklinikum Freiburg

■ **Blasenkarzinomstudie**

Dr. med. Achim Rose, Facharzt für Urologie, Leitender Oberarzt am Helios Klinikum Duisburg (angefragt)

■ **Einzelfallberichte zur Mistel**

Dr. med. Paul G. Werthmann, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für angewandte Erkenntnistheorie und medizinische Methodologie e.V., Freiburg

■ **Ergebnisse Versorgungsforschung: Misteltherapie**

Dr. med. Friedemann Schad, Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie, Leiter des Onkologischen Zentrums und der Abteilung für Interdisziplinäre Onkologie und Palliativmedizin am Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, Berlin

■ **Vorstellung des Arzneimittel-Handbuchs „Vademecum: Mistel“**

Dr. med. Marion Debus, Fachärztin für Innere Medizin und Hämato-Onkologie, Leitende Ärztin Onkologie, Klinik Arlesheim (CH)

Moderation:

Burkhard Matthes, Facharzt für Hämatologie, Onkologie und Innere Medizin, Oberarzt am Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe und am Klinikum Brandenburg, Medizinische Hochschule Theodor Fontane

B Workshop für PatientInnen: Diagnose Krebs! Sprechstunde Misteltherapie

Martin-Günther Sterner, Facharzt für Innere Medizin/Gastroenterologie und Allgemeinmedizin, Chefarzt der medizinischen Klinik I des Klinikums Niederlausitz GmbH, Lauchhammer

Fragen zur Erstattung der Misteltherapie werden von Jan Matthias Hesse, Fachanwalt für Medizinrecht, beantwortet

Moderation:

Kerstin Flöttmann, Patienten-Beraterin der GfBK, Berlin

13:00 Mittagspause

14:00 Parallele Angebote

A Workshop für ÄrztInnen: Welcher Mistel-Wirtsbaum passt zu welchem Tumor? Einführung in den Entscheidungsprozess

Dr. med. Johannes Wilkens, Ärztlicher Direktor der Alexander von Humboldt Klinik Bad Steben mit integrierter Privatpraxis für Anthroposophische Medizin

Martin-Günther Sterner, Facharzt für Innere Medizin, Allgemeinmedizin und Gastroenterologie, Chefarzt der Medizinischen Klinik I des Klinikums Niederlausitz GmbH, Lauchhammer
Dr. med. Marion Debus, Fachärztin für Innere Medizin und Hämato-Onkologie, Leitende Ärztin Onkologie, Klinik Arlesheim (CH)

B Workshop für Krebs-PatientInnen: Was kann ich selbst für mich tun? Was tut mir gut? Wickel, Auflagen & Co. zum Selbermachen

Doris Rapp, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, Berlin

Carola Riehm, Krankenschwester, Stationleitung Integrative Onkologie und Palliativmedizin an der Filderklinik, Filderstadt

Moderation:

Kerstin Flöttmann, Patienten-Beraterin der GfBK, Berlin

15:30 Kaffeepause

16:00 Gemeinsam gegen Krebs: Die Misteltherapie in der Phytotherapie

Dr. med. Rainer Stange, Facharzt für Innere Medizin, Leitender Arzt der Abteilung für Naturheilkunde, Immanuel Krankenhaus Berlin und Charité - Universitätsmedizin Berlin

16:20 Konzepte der Integrativen Onkologie in zertifizierten Krebszentren – ein Satus-Bericht

Zwei zertifizierte Zentren stellen ihre Ansätze vor Klinikum rechts der Isar:

Dr. med. Daniela Paepke, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Oberärztin Integrative Gynäkologie und Geburtshilfe, Klinikum rechts der Isar, München

und Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe:

Dr. med. Friedemann Schad, Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie, Leiter des Onkologischen Zentrums und der Abteilung für Interdisziplinäre Onkologie und Palliativmedizin am Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, Berlin

16:50 Der Siegeszug der Immuntherapie – das Ende der Misteltherapie?

Prof. Dr. med. Ralf-Dieter Hofheinz, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Internistische Onkologie, Leiter des TherapieZentrums am Interdisziplinären Tumorzentrum der Universitätsmedizin Mannheim (ITM)

17:20 Abschluss und Ausblick

Dr. med. Thomas Breitkreuz, Facharzt für Innere Medizin, Ärztlicher Direktor der Filderklinik, Filderstadt